

# Beschlussvorlage

Nr. GR/017/2014/1

Aktenzeichen	623.224	Datum: 20.03.2014
Federführendes Amt	Amt für Infrastruktur	
Amtsleiter/in	Martin Siegl	Tel.: 07261 404-208

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Gemeinderat	Entscheidung	25.03.2014	öffentlich

## Beratungsgegenstand:

### **Sanierung der Neulandstraße - Abschnitt Dietmar-Hopp-Straße bis Dörntelsberg; hier: Vergabe des Bauauftrages**

## Vorschlag:

Der Gemeinderat beauftragt die Fa. Gärtner, Eberbach mit der Ausführung der Arbeiten zur Sanierung der Neulandstraße. Die Auftragssumme beträgt 4.157.867,93 € brutto.

Hiervon entfallen auf:

- Stadt ca. 3.295.105,74 € brutto
- Stadtwerke Wasser ca. 520.510,98 € brutto
- Stadtwerke Abwasser ca. 149.289,31 € brutto
- Andere Träger ca. 192.961,90 € brutto.

Im Nachtrag zum Haushalt 2014 werden 1.375.000,-- Euro als Verpflichtungsermächtigung in der Finanzposition 2.6150.950100-001 und 25.000,-- Euro in der Finanzposition 2.6700.950000-002 eingeplant.

---

## **Finanzielle Auswirkungen:**

Gesamtbaukosten	4.157.867,93 €
Abzgl. Kosten Dritter ca.	1.118.000,-- €
Objektbezogene Einnahmen ca.	1.600.000,-- €
Kosten zu Lasten der Stadt ca.	1.440.000,-- €

---

## **Sachverhalt:**

Auf die Vorlage GR/017/2014 wird verwiesen.

Die Unterlagen der öffentlichen Ausschreibung haben 8 Unternehmen angefordert. Zur Submission am 12.03.2014 lagen 2 Angebote und keine Nebenangebote vor.

Nach formaler Prüfung konnten beide Angebote gewertet werden.

Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Gärtner aus Eberbach mit einer Angebotssumme vom 4.157.867,93 € brutto abgegeben. Das Angebot ist umfassend. Die geforderten Nachweise liegen vor.

Die Firma ist in der Region beheimatet, als leistungsfähig bekannt und arbeitet u. a. auch für das Regierungspräsidium Karlsruhe.

Im Rahmen eines Aufklärungsgespräches am 21.03.2014 wird die Urkalkulation der Firma für die Maßnahme eingesehen, verschlossen und in Verwahrung genommen.

Es wird vorgeschlagen der Firma den Auftrag zu erteilen.

Die Gesamtprojektkosten belaufen sich gemäß der Kostenzusammenstellung auf ca. 5.350.000,-- Euro brutto inkl. noch offener Leistungen und Nebenkosten wovon ca. 4.000.000,-- Euro dem Kernhaushalt der Stadt zuzurechnen sind. Unter Berücksichtigung der nun vorliegenden Kosten des ausgeschriebenen Leistungspaketes sind im Nachtrag 2014 des städtischen Haushaltes ergänzend zu den bereitgestellten Mitteln 1.400.000,-- als Verpflichtungsermächtigung aufgeteilt auf die Verkehrsanlage und die Straßenbeleuchtung einzuplanen.

---

Jörg Albrecht  
Oberbürgermeister

---

Martin Siegl  
Amtsleiter

Anlage:  
Vergabevorschlag - Vorabzug (nur für Gremienmitglieder)